

**Neues aus unserer Website:** In der **Poet's Gallery** sind im Monat März die Texte „Beginn eines perfekten Tages“ von Jutta Weckermann und unter Junge AutorInnen „Die Tänzerin“ von Marie-Kristin Kleinfeldt zu lesen. Unser **Buch-tipp** handelt diesmal von Virtuosen in Salzburg. Michael Stegemanns Biografie über „Glenn Gould“ und Thomas Bernhards Roman „Der Untergeher“ stehen auf dem Programm. Für Junge LeserInnen stellen wir die beinahe James Bond Adaption „Golden Boy“ von Charlie Higson vor. **„Die gute Nachricht“** widmet sich diesmal Dr. Hans Rudolf Herren: Träger des Alternativen Nobelpreises 2013 unter dem Motto „Weitermachen, immer!“

# Wegzehrung

NEWSLETTER [www.schreibfertig.com](http://www.schreibfertig.com) Kleine feine Schreibschule für Jung & Alt

Mit diesem monatlich erscheinenden Newsletter geben wir Ihnen Proviant mit auf den Weg. Zur Stärkung und Begleitung. „Lust am Text“ unser bewährtes Motto. Die Wegzehrung soll unsere Motivation wider die Anfechtungen des Alltags aufrechterhalten und Kraft spenden, neben all den Herausforderungen am Ball zu bleiben, zu neuen Texten anregen. Schreiben stellt schließlich immer auch ein Abenteuer dar. Neugier und Enthusiasmus, unbekanntes Terrain zu betreten. Packen wir es an!

**März 2014**

**Liebe Schreibfreudige, Freunde & Interessierte,**

„Meine Augen saugen das erste Grün/aus den Gärten hinter den Häusern“, so Margarete Hannsman in ihrem Gedicht „Unterwegs im März“. Das lädt zum Mitschwingen ein in diese ersten Frühlingstage. Vorboten durften wir bereits im Februar erleben. Nun freuen wir uns auf die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern, die viele nutzen, etwas im Alltagstrott zu verändern, neu aufzubrechen. Gelegenheit, die Schönheit des Unsagbaren der eignen Vita zur Sprache zu bringen, dem Licht- und Schattenspiel, den Farben des eigenen Alltags mit neuen Augen zu begegnen. Vor allem für unsere Hamburger Freunde dürfte dementsprechend folgendes Angebot interessant sein: Vom 5. März bis 16. April 2014 besteht im Frühstücksraum der Pension Sonntag jeden Mittwoch von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr die Möglichkeit im Rahmen unserer **NEUEN OFFENEN SCHREIBGRUPPE** unter dem Motto „Sie könnten sich verpassen ... Ein Grund mehr über sich selbst zu schreiben“ für 20 Euro pro Abend teilzunehmen. (siehe auch [Aktuell](http://www.schreibfertig.com) auf [www.schreibfertig.com](http://www.schreibfertig.com))

Als Schreib Anregung haben wir uns diesen Monat für das so genannte ‚Wachsgedicht‘ entschieden. Der Name verrät es: Ein Wachsgedicht ‚wächst‘ – und zwar mit jeder Zeile. Dabei nimmt man ein Ausgangswort, das im Folgenden eine nähere Bestimmung erhält. Dies kann eine Jahreszeit, eine Naturerscheinung oder ein bestimmtes Gefühl sein. Zum Beispiel:

*Frühling  
Fragiler Frühling  
Fragiler Frühling und Liebesgeplänkel  
Fragiler Frühling, Liebesgeplänkel und keine Aussicht  
Einsichten*

Auf fünf Zeilen wird mit einem Wort begonnen und mit einem Wort geendet. Erstes enthält die Ausgangssituation, letzteres das Fazit, das gern überraschend und pointiert sein darf. Versuchen Sie es nach diesem Schema einmal selbst!

Wir wünschen wieder viel Freude dabei!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Newsletter-Redaktion [www.schreibfertig.com](http://www.schreibfertig.com) Erna R. & Hartmut Fanger